

Bühnenanweisung 2016

-Organisation und Technik-

Stand Januar 2016

MM-Drumming – Michael Meier – Burgstraße 11 – 58730 Fröndenberg/Ruhr



STARS IN LAS VEGAS

c/o:
Michael Meier
Burgstraße 11
58730 Fröndenberg / Ruhr
Germany
Tel. + 49 23 03 - 77 2 555
Mobil: +49 163 – 78 16 285
post@mm-drumming.de
www.fabulous-music-factory.com

Ust-IdNr. DE257629762

Lieber Veranstalter,

um einen reibungslosen Ablauf beim Auftritt der Fabulous Music Factory garantieren zu können, bitten wir Sie, die folgenden Ablaufhinweise in Ruhe durchzulesen. Bei Rückfragen oder Problemen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Es lässt sich immer gemeinsam eine für alle akzeptable Lösung finden. Anbei befindet sich unsere Bühnenanweisung, die Sie bitte an die zuständige Technikfirma weiterleiten.

Wir freuen uns auf eine unkomplizierte Zusammenarbeit.

Vielen Dank. Ihr Fabulous Music Factory Team.

Organisation:

Anreise:

Die Anreise erfolgt im Tourbus mit Anhänger oder mit 4-5 PKW + 1 Transporter. Bitte sorgen Sie dafür, dass uns ausreichend große und sichere Stellplätze für diese Fahrzeuge zur Verfügung stehen. Etwaige Parkgebühren trägt der Veranstalter selbstschuldnerisch.

Freie Bühnenanfahrt:

Bitte stellen Sie sicher, dass der Bus mit Anhänger bzw. die PKW und der Transporter für den Zeitraum der Anlieferung der Instrumente und Kostüme in den unmittelbaren Bühnenbereich vorfahren kann. Sollte dies aus organisatorischen Gründen nicht oder nur für den Veranstalter unzumutbar möglich sein, muss der Anhänger mit einem vor Ort zu Verfügung gestellten Fahrzeuges inkl. Fahrer Bühne gebracht werden. Damit es bei der Anreise zu keinen größeren Verzögerungen kommt freuen wir uns über eine Wegbeschreibung zur Location.

Garderobe:

Die Künstler/Innen benötigen für die Show eine separate, saubere und beheizte Garderobe direkt neben oder hinter der Bühne, wegen diversen Schnellumzügen. In der Garderobe sollten Tische, Spiegel und ausreichend Sitzgelegenheiten vorhanden sein. Die Garderobe sowie der Weg bis auf die Bühne müssen unbedingt beleuchtet sein.

Catering:

Wir freuen uns über eine warme Mahlzeit im angemessenen Umfang und Qualität für das ganze Team (insgesamt 13-15 Personen). Über folgende Getränke in der Garderobe freuen wir uns sehr: 2 Kisten Wasser, 1 Kiste Cola, Fanta, etc. und 1 Kiste Bier, gerne 2 Flaschen Prosecco.

Bitte benennen Sie uns vorab unseren Ansprechpartner vor Ort, an den wir uns während des ganzen Aufenthaltes vertrauensvoll wenden können. Gegebenenfalls teilen Sie uns bitte auch seine Handynummer mit.

TECHNIK:

Hallo Technik-Crew,

wir bitten euch diese Bühnenanweisung in Ruhe durchzulesen. Falls Fragen auftauchen oder Ihr Teile dieser Bühnenanweisung nicht erfüllen könnt sprecht uns einfach im Vorfeld an, wir werden gemeinsam eine Lösung finden, die für alle akzeptabel ist. Schaut euch dazu doch mal die Videos auf unserer Homepage an, dann habt ihr einen groben Überblick was euch erwartet ☺

Vielen Dank, euer Fabulous Music Factory - Team

Bühne:

Für das 11-13-köpfige Ensemble on Stage ist eine Bühne von mind. 10m Breite, 6m Tiefe und 0,8m Höhe notwendig. Bei kleineren Bühnen bitten wir um Rücksprache. Hinten in der Mitte wird für den „Fahrstuhl“ (Bühnenrequisite für Aufgang der Künstler) ein Podest mit den Mindestmaßen 1m(Breite)x2m(Tiefe) und einer Treppe (je nach Höhe) nach vorne wie hinten benötigt. **Die Strecke bis zum Bühnenaufgang muss komplett mittels einer vorverlegten Backtruss in 2,20 Metern Höhe und einem Abstand von ca. 0,8-1 Meter zur hinteren Bühnenkante über die gesamte Bühnenbreite blickdicht gestaltet sein – Mittig eine Durchgangsmöglichkeit.** Wir bringen zusätzlich einen bedruckten Show-Molton (B1) mit den entsprechenden Maßen für diesen Hintergrund mit.

Darüber hinaus werden 2 Podest-Riser mit den Maßen 3x2m (40cm Höhe links Keyboards) und 3x2 Meter (60cm Höhe rechts Drums) benötigt (20cm o. 30cm Höhe für den o.g. Bühnenaufgang in der Mitte). Bitte Höhen einhalten, auch hier kommt noch Dekoration von uns.

PA:

Wir benötigen ein professionelles, den Räumlichkeiten angemessenes PA-System. Linearrays (L´Acoustics Vdosc/Dvdosc/Kudo/Kiva; D&B J/Q/T-Serie; Meyer Milo/Mica/Melody; EAW KF-760/740/730/720; Nexo Geo-T/D/S12; RCF TT/NX) werden bevorzugt, auf keinen Fall HK-Audio; KS; dB-technologies; PSSO oder Selbstbau. Konventionelle groundstacked Cluster-Systeme bitte nur nach vorheriger Absprache. Bitte auch **ausreichende Subbässe** sowie Nearfill und wo notwendig Delays vorsehen. Die zum verwendeten PA passenden DSP-Controller sollten selbstverständlich sein. Das PA steht in **keinem Fall** auf der Bühne, bitte wo möglich die **Tops fliegen**, ansonsten unbedingt Sidewings bauen.

Das System muss so bemessen sein, dass zu jeder Zeit 105dB (a-bewertet) ohne jede Limitierung von 50-15000Hz an jeder Stelle des Venues erreichbar sind.

Wir sind nicht verantwortlich für Schäden an einer unterdimensionierten Anlage. Das finale Feintuning des Systems wird im Verlaufe des Soundchecks zusammen mit unserem Techniker stattfinden.

FOH: (Info: Bitte erst telefonisch klären welcher Techniker kommt)

Als FoH-Konsole bitte **ausschließlich** Digitalpulte vorsehen. Analogkonsolen werden generell nicht akzeptiert, insbesondere nicht wenn der Monitormix aus der Front kommt (Multicore mind. 40/16!!!).

Wir freuen uns über A&H iLive T112/IDR48, Yamaha CL5. Auf keinen Fall LS-9; Presonus; 01/V; DM1000/2000; Tascam; Roland; Phonic; Soundcraft Si. Andere Digitalpulte als die obengenannten nur mit vorheriger Absprache. Bei den genannten Pulten wird außer dem Mischpult kein Equipment vom Veranstalter am Ton-FoH benötigt. Wir bringen noch Talkbackmikro, Laptop, Zuspierer etc mit, deshalb bitte mindestens 8 Local Inputs und zwei Local Outputs (Recording) am FoH vorsehen, das FOH-Pult kann gegen geringes Entgelt mitgebracht werden.

Der FoH sollte wann immer möglich mittig zum PA in sinnvollem Abstand und auf Publikumsniveau ebenerdig aufgebaut werden. Der Pultplatz darf im Notfall auch seitlich versetzt sein, jedoch **niemals** auf- oder unter Balkonen oder Galerien.

Monitor

Wir benötigen je nach Bühnengröße mind. fünf bis sechs identische Wedges (L´Acoustics 115 XT HiQ; D&B M4/M6; Nexo PS15Mk2/ RCF TT15 SMA) auf zwei Ampwegen (entsprechende, zu den Monitoren passende DSP-Amps). Dazu kommen noch 6 weitere Stereo-Inear-Wege. Die Inear-Systeme bringen wir mit, bitte Multicore-Rückwege beachten. Sidefills sind nicht unbedingt notwendig.

Wir freuen uns über einen separaten Monitormix auf der Bühne mit einem kompetenten, ebenfalls vom Veranstalter zu stellenden Techniker, es ist aber auch möglich (und einfacher) den Monitormix vom FoH-Pult zu betreiben. Hierzu bitte ausreichend Rückwege zur Bühne vorsehen und zuvor mit dem FOH-Techniker Rücksprache halten, eine iLiveT112 mit IDR48 und Wirellessrouter (oder M7CL48) sind dann Grundvoraussetzung.

Mikrofone:

Bitte einen kompletten Satz kabelgebundener Mikrofone und DI´s entsprechend der u.a. Inputliste für die gesamte Band bereitstellen (bitte nur professioneller Standard, die u.a. Mikrofone verstehen sich als Vorschläge).

Die in der Liste genannten Funkmikrofone sind ebenfalls vom Veranstalter zu stellen, bitte keine Alternativen von AKG, Audio-Technika, Samson, Fame, t.bone, LD , Line6 oder ähnlich; Die Sendestrecken müssen in einem zulässigen Frequenzband arbeiten und mit Richtantennen versehen sein, eine Betriebsgenehmigung versteht sich von selbst. Stative (K&M schwarz) und ausreichend Mikrofonverkabelung (schwarz) sind vom Veranstalter zu stellen.

Licht:

Da wir im Regelfall keinen eigenen Lichtmann mitbringen, möchten wir keine spezifischen Lichtenweisungen geben und überlassen dem örtlichen Lichttechniker das Design. Als Vorgabe sollte lediglich gelten dass von vorne ausreichend Weißlicht (Stufenlinsen) vorhanden ist um über die ganze Bühnenfläche die Gesichter ausreichend auszuleuchten sowie von hinten Showlicht (ACL, Movinglights, Bars, LEDs etc.) vorhanden ist. Nebel ist wünschenswert, der Einsatz von intelligentem Licht ausdrücklich gewünscht. Wir stellen hierzu vor Ort das Showskript mit Lichtenweisungen zur Verfügung.

Gerne können die Bühnenpodeste unterleuchtet werden, da unsere Kulissenteile zur Verkleidung der Riser transluzent sind und so von hinten beleuchtet werden können.

Multimedia / Beamer / Leinwand

Falls eine Leinwand können wir die Show ggf. auf Anfrage mit zur Show passenden Videosequenzen und Loops bespielen. Hierzu wird eine Anschlussmöglichkeit für einen Laptop am Bühnenrand benötigt.

.Inputliste:

#	Input	Quelle	Stand	P48
01	Kick out	z.B. Audix D6/β52/D112		
02	Kick in	z.B. β91A/e901/ATM87-r		X
03	Snare1 Top	z.B. e905/β57/Audix D1	Short Boom	
04	Snare1 Bot	z.B. e905/β57/Audix D1	Short Boom	
05	Snare2 Top (optional)	z.B. e905/β57/Audix D1	Short Boom	
06	HH	z.B. Neumann KM184/AT450	Tall Boom	X
07	Tom 1	z.B. Audix D2/e904/β98/AT35		
08	Tom 2	z.B. Audix D2/e904/β98/AT35		
09	Tom 3	z.B. Audix D2/e904/β98/AT35		
10	Tom 4 (optional)	z.B. Audix D2/e904/β98/AT35		
11	Tom 5 (optional)	z.B. Audix D2/e904/β98/AT35		
12	Octobans 1	z.B. Audix D2/ e905/β57	Tall Boom	
13	Octobans 2	z.B. Audix D2/ e905/β57	Tall Boom	
14	OVH	z.B. Neumann KM184/AT450	Tall Boom	X
15	Drumsampler L	XLR	Active Di-Box	X
16	Drumsampler R	XLR	Active Di-Box	X
17	E-Bass	z.B. BSS AR133	Active Di-Box	X
18	Syn-Bass	z.B. BSS AR133	Active Di-Box	X
19	E-Gtr Direct-Out L	XLR		
20	E-Gtr. Direct-Out R	XLR		
21	Key Chor-Sample	XLR		
22	Key 1	XLR oder BSS AR133		
23	Key 2	XLR oder BSS AR133		
24	Key 3 (optional)	BSS AR133		
25	Key 4 (optional)	BSS AR133		
26	Sax 1	XLR		
27	Trumpet (optional)	XLR		
28	MIDI Brass	XLR		
29	Bvox Keys	z.B. E935/840/β58/SM58		
30	Bvox Bass	z.B. E935/840/β58/SM58	Tall Boom	
31	Backingvox 1	z.B. E935/840/β58/SM58	RB Straight /TB	
32	Backingvox 2	z.B. E935/840/β58/SM58	RB Straight /TB	
33	Vox 1	Sennheiser EW-500 G3-Serie mit E-e935 Kopf	RB Straight	
34	Vox 2	s.o.	RB Straight	
35	Vox 3	s.o.	RB Straight	
36	Vox 4	s.o.	RB Straight	
37	Vox 5	s.o.	RB Straight	
38	Vox Spare	s.o.	RB Straight	
39	Vox 6 Schauspieler	s.o.		

Es werden vom Veranstalter also mind. 6 Sendestrecken Sennheiser EW-500G3 mit Handsendern und e935-Köpfen benötigt. Ferner eine weitere identische Handsendestrecke als Spare vorhanden sein. (Gegen geringes Entgelt können die Funkstrecken mitgebracht werden.)

Die fünf großen Tellerstative (RB Straight) für die Handsender sind für die Show essentiell notwendig.

Grundsätzliches

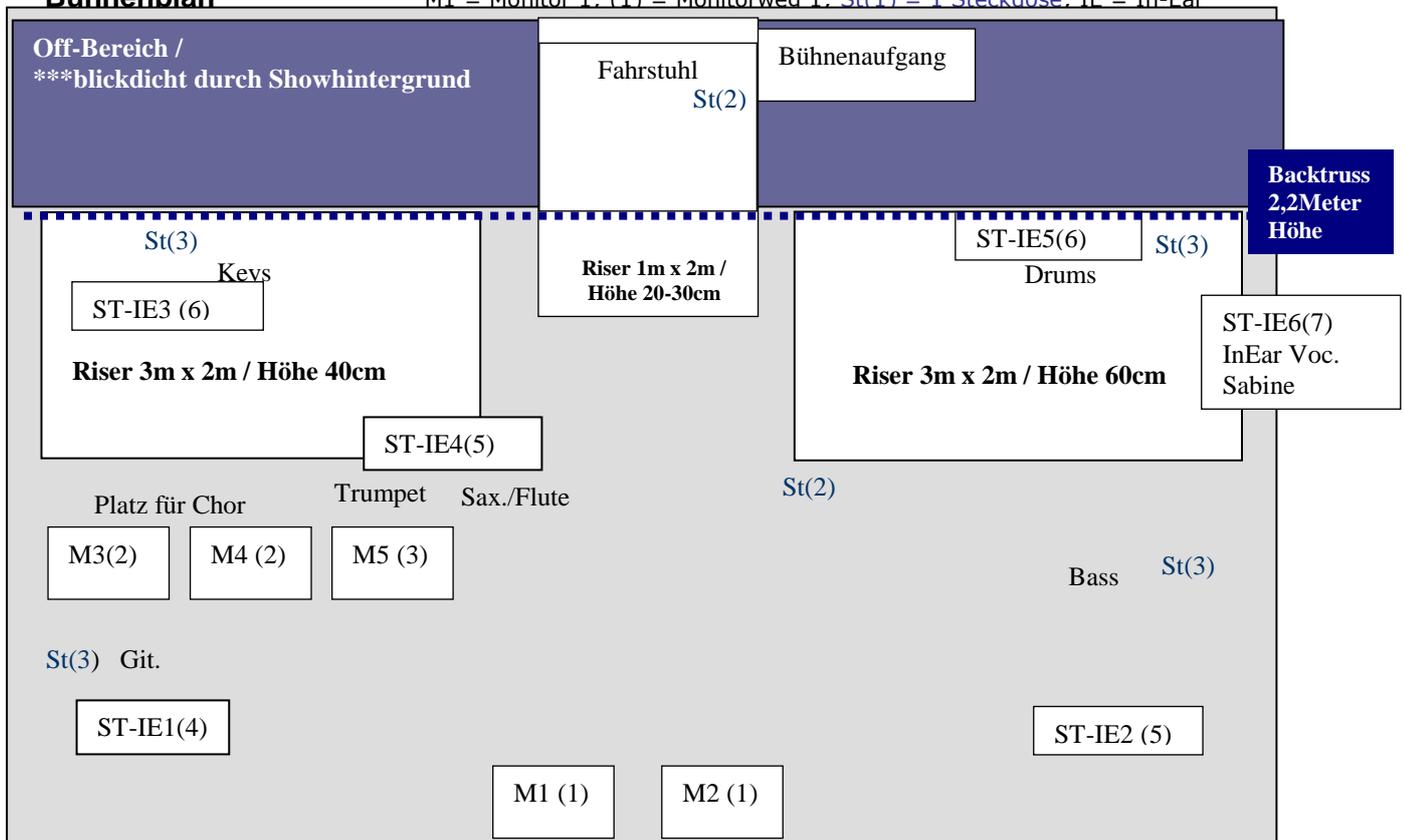
Bühne, PA- und Lichtanlage müssen bei Eintreffen der Band komplett aufgebaut und einsatzbereit sein. Sämtliche Monitore, FOH- und Mikrofonverkabelung müssen vorbereitet und getestet sein, Produkte der Firmen DAP, Fame und t.bone sollten gänzlich vermieden werden. Wenn diese Vorbereitung nicht gegeben ist, verlängert sich der Soundcheck durch Verschulden der Technik-Firma, die dann bei evtl. Folgen für die Veranstaltung verantwortlich gemacht wird. Aufgabe des Band-Soundchecks ist nicht das Prüfen und in Gang setzen der Technik, sondern das Einstellen des optimalen Klanges. Wenn ohne vorherige Absprache die Technik nicht wie beschrieben einsatzfähig ist, kann die Show undurchführbar und damit eine Konventionalstrafe fällig werden.

Vom Eintreffen der Band bis zum Ende der Show muss das gesamte kompetente Technikteam vor Ort sein.

Weiterhin wird für die gesamte Zeit vom Eintreffen der Band bis zum Ende der Show ein *fähiger und kooperativer* Lichtmann benötigt der auch die Show fährt.

Bühnenplan

M1 = Monitor 1: (1) = Monitorweg 1: St(1) = 1 Steckdose: IE = In-Ear



Die Bühnenanweisung ist Bestandteil des Vertrages!

Mit freundlichen Grüßen,

Die Fabulous Music Factory Crew

Ansprechpartner: Michael Meier – 0163/7816285 – 02303/772555

Bitte um Ihre zur Kenntnisnahme und Bestätigung:

Datum/Unterschrift